

Gemeinde: Neufelden, Ortschaft Steinbruch.
Anna-Kirche, Seitenkapelle, Rückwand.

Tafel: Roter Marmor.

Größe: 100 X 200 cm.

Name: — — —

Datierung: Keine.

Stil: Spätgotik.

Inschrift: Umschrift von oben links nach rechts unten:
„O Mensch gedennckh deiner
letzten zeit So sündigst ny mer Ewigklich“
Bandschrift (oben — rechts — links):
„O her got — pit genädig — Amen
und erparm — dich über — all — Ellent
gläubig Sell — geh in die — Ebig ruar (Ruhe) amen“

Geschichte: Die Platte ist der ehemalige Grufdeckel der starhembergschen (auf Pürnstein) Familiengruft und dürfte beim Bau der Annakirche um 1510 angefertigt worden sein. Eine Gruft ist in der Kirche nicht nachgewiesen, der Gründer der Kirche liegt allerdings daselbst begraben. Die Darstellung weist auf die Vergänglichkeit des Menschen hin.

